



Protokoll:

Datum:	Mittwoch, 13.12.2017		
Beginn:	19:35 Uhr	Ende:	23:00 Uhr
Ort:	HS Ravensburg-Weingarten	Raum:	A012
Sitzungsmoderator/-in:	Lea Fischer		
Protokollant/-in:	Dennis Mager		

Tagesordnungspunkte: (Übersicht)

TOPs	Themen:
1	Begrüßung Prof. Kern - Hoodies
2	AK Ersti-Woche
3	Team-Building-Maßnahme StuPa
4	Neues aus dem AStA (u.a. Geldmarktkonto, LAK)
5	Hochschulsportstelle
6	Neues aus dem Senat
7	Ergänzen der Referate / Arbeitskreise
8	Bericht Schulung VS, Kehl
9	Familiengerechte Hochschule
10	Seezeit
11	Sonstiges

Lauf. Nr.:	Thema	Status	Information / Aktion / Beschluss	zuständig	Termin
1	Einheitliches Protokoll	To do	Einheitliches Protokoll erklären	Dennis Mager	
2	Satzung FS	To do	Wahlen der Ämter innerhalb der FS	AK Satzung	
3	Änderung Wahlordnung	To do	AK Wahlen, Änderung der Wahlordnung	AK Wahlen	



4	Einladung Prof. Harth	To do	Prorektorin zu einer StuPa-Sitzung einladen	AStA, Katja Nicolai
5	QM-Werkstatt	To do	Ergebnisse zur QM-Werkstatt anlässlich des Tag der Lehre, Besuch der Ministerin, 23/5/2017 nachfragen	StuPa
6	Bericht AK Kultur	To do	Aktuelles	Albert Betz
	Bericht AK Sport	To do	Aktuelles	Manuel Kleck
	Bericht AK Polit. Bildung	To do	Aktuelles	Simon Geithner
	Bericht Gleichstellung und Teilhabe	To do	Aktuelles	Tabea Schädle
	Bericht Referat Nachhaltigkeit	To do	Aktuelles	Tabea Schädle
	Bericht Referat ÖkA	To do	Aktuelles	Dennis Mager
	Bericht Referat Inventar u Ausleihe	To do	Aktuelles	Leo Graf
	Bericht Referat IT und EDV	To do	Aktuelles	David Zeise, Johannes Kuhn
	Bericht Referat Fachschaften	To do	Aktuelles	Manuel Kleck
7	Benennen der VS-VertreterInnen in den FR	To do	Abstimmung	StuPa

Tagesordnungspunkte:

TOP 1 Begrüßung Prof. Kern - Hoodies

Lea Fischer begrüßt Prof. Kern und alle Mitglieder.

Prof. Kern bedankt sich für die Einladung. Erzählt über seine Arbeit an der Hochschule und bedankt sich bei der VS, auch für die Präsentation der VS bei Hunger & Hirn.

Prof. Kern vertritt den Verein der AbsolventInnen VdA. Der Verein ist formal von der Hochschule getrennt. Der VdA kümmert sich um die Hochschul-Hoodies / Pullis. Der Hoodie sollte mehr bekannt gemacht werden, so dass die Studierenden diesen kaufen. Zentrale Idee dahinter ist, eine Identität mit der HS herzustellen, sodass AbsolventInnen dem Verein beitreten und im Verein bleiben, um auch nach dem Studium Kontakt zu den Studierenden zu haben, so dass der Verein auch nach dem Studium mitbekommt, wohin die Absolventinnen und Absolventen gehen und wie der weitere Lebensweg aussieht. Wichtig sei das



Wissen über Laufbahn der Absolventinnen und Absolventen für die Werbung und Ausrichtung der Hochschule.

Der Erlös der Hoodies werde für die Idee verwendet, HS-T-Shirts in die Ersti-Taschen zu packen, um schon von Beginn an die Studis mit der HS zu identifizieren.

Lea Fischer fragt nach den T-Shirts: Entwurf und Gestaltung des T-Shirt ist noch nicht beschlossen lt. Prof. Kern.

Die Idee, dass sich der Gebrauch des Pullis besser verbreitet. Ziel: 1500 Pullis.
Der Hoodie verkauft sich gut im Stadt-Marketing. Dort werden die Pullis für den gleichen Preis verkauft, Das Stadtmarketing bekommt aber einen kleinen Preisnachlass vom VdA.

Anja Twardokus erwähnt, dass die Planung der Ersti-Woche bereits laufe und schlägt einen Hoodie-Stand im H-Foyer für den 2. Tag der Ersti-Woche vor. (Ständemeile)

Michael Tischler berichtet, dass auf einer Exkursion der Fachschaft M 7 von 30 TeilnehmerInnen einen Hoodie trugen und dies ein gutes Bild nach außen gemacht habe.

Harry Heinrich schlägt vor, einen schönen Flyer für Hoodies zu erstellen und in die Ersti-Taschen zu packen, um auf den Hoodie-Verkauf im H-Foyer aufmerksam zu machen und evtl. die HS-Hoodies und den VdA bei Hunger & Hirn vorzustellen.

Grundsätzlich werden immer wieder 200 Stück bestellt, Bestellungen können jederzeit aufgegeben werden.

TOP 10 wird vorgezogen.

TOP 2 AK Ersti-Woche

Christine Seeberger und Robin Müller berichten über die Planung der Ersti-Woche:

Ersti-Vesper: Vorschlag, Helium-Ballons mit an die Buttons in den jeweiligen Farben der Fakultät/Fachschaften zu binden, dass sich die Studies nicht nur an der Farbe der Button zuordnen können bzw. Ballons sind evtl. übersichtlicher.

Kosten der Helium-Flaschen: 65 Euro pro 50 Flaschen.

Gesamtkosten der Ballons mit Helium: 186 Euro.

Anja Twardokus hinterfragt die Notwendigkeit und findet den finanziellen Aufwand nicht gerechtfertigt. Ufuk Secilmis meint, es wäre eine gute Aktion.

Stadttour:

Die Stadttour hat letztes Semester nicht stattgefunden. Frau Harth ist es wichtig, dass dieses Semester (SoSe2018) die Stadttour stattfindet. Erklärung bzw. Präsentation die Rallye-App „Actionbound“. Damit könne man eine Stadttour erstellen und planen. Vorteil: Die Stadttour kann gut vorbereitet werden und geplant werden.

Gesamtkosten für die Lizenz der Rallye-App „Actionbound“: Direkt mit ActionBund Kontakt aufgenommen, um Angebote einzuholen.

Campustour-Lizenz: 89 Euro, unlimitierte Anzahl der TeilnehmerInnen (SpielerInnen) 2 Monate, Nur einer kann die Tour erstellen.

Jahres-Angebot: 145 Euro für ein 1 Jahr und 200 SpielerInnen



Vorschlag, Lizenz gemeinsam mit VS_PH zu finanzieren, evtl. Stadttour für alle Studierende freigeben.

Fahnen für die Campustour und KuKoZ:

Größe der Fahnen: 1,20m mal 0,80m, 2 Fahnen pro Fachschaft (Campustour startet am H-Parkplatz und direkt am KuKoZ)

Ein Fahne 37 Euro + 15 Euro pro Fahnen-Stange (Gummiringe zum Befestigen), pro Fahnen 52 Euro

Gesamtfahnen ca. 400 Euro.

Vorschlag von Dennis Mager: Die Fahnen über die Öffentlichkeitsarbeit/Investitionen laufen zu lassen.

Budget aus dem Ersti-Top für die Ballon-Aktion:

Abstimmung über ein Budget von 200 Euro:

Dafür: 7

Dagegen: 1

Enthaltung: 3

Budget aus dem Ersti-Top für die Campustour-App:

Abstimmung über ein Budget von 100 Euro:

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

Budget aus der Investitionen für die Fahnen:

Abstimmung über ein Budget von 500 Euro:

Dafür: 9

Dagegen: 1

Enthaltung: 1

Ergänzung von Anja Twardokus: von Frau Harth kommt noch ein separater Flyer mit dem Leitbild der HS und Notfall-Kontakten.

TOP 3 Team-Building-Maßnahme StuPa

Lea Fischer:

Am Sonntag, den 17.12.2018.

Absprache und Organisation bzgl. Fahrgemeinschaften.

Treffen am A-Gebäude um 10:30 Uhr.

Der Fragenbogen sollte und muss bis morgen ausgefüllt werden. Der Termin würde bereits in der Email genannt.

TOP 4 Neues aus dem AStA (u.a. Geldmarktkonto, LAK)

Herr Rudewig hat den Haushaltsplan genehmigt.

Derzeit liegt das gesamte Vermögen auf dem Girokonto ohne Verzinsung. Anja Twardokus schlägt das Einrichten eines Geldmarktkontos bei der Sparkasse vor.

Abstimmung:

Dafür: 9

Dagegen: 0

Enthaltung: 2



Bericht von der LAK- LandesAstenKonferenz:

Lea Fischer und Dennis Mager waren in Reutlingen beim LAK zum Austausch zwischen den Hochschulen.

Themen waren u.a.:

- Landesweites Semesterticket: Für die Studierende soll ein landesweites Semesterticket mit einem Rahmenvertrag vereinbart werden. Für das landesweite Semesterticket ist eine Urabstimmung notwendig.
- Landtagsanfragen von Parteien: Stellungnahmen der VSen und Diskussion über die Handlung. Die meisten VSen haben nicht auf die Landtagsanfrage der AFD reagiert bzw. nicht geantwortet.
- Uni Konstanz hat nachgefragt, ob und wenn ja wie man etwas gegen das Einführen der Studiengebühren gemacht hat. Es wurde diskutiert, ob man landesweit an einem Tag Demonstrationen an den Hochschulen und Unis veranstaltet.

Ufuk Secilmis ergänzt, dass laut seinen Kontakten Frau Ministerin Bauer einen Plan habe, die allgemeinen Studiengebühren einzuführen. Ufuk Secilmis meinte, die VS sollte ein Zeichen setzen, evtl. sollte man sich auch mit der VS-PH absprechen.

Anja Twardokus meint, man solle am Thema dranbleiben und rechtzeitig bzw. gezielt vorgehen.

Das Studierendenparlament steht dem Thema kritisch gegenüber.
Die AStA sollte mit dem Präsidium des LAK Kontakt aufnehmen.

Einladung/Information von LAK: Öffentliche Anhörung des Landtags bzgl. der Neufassung des Landeshochschulgesetzes. Das Präsidium kann einen 5-minütigen Beitrag leisten. Alle VSen könnten als Besucher/Gruppe teilnehmen.

TOP 5 Hochschulsportstelle

Die ASten der PH und HS haben sich mit Herrn Zirrolin und Herr Singrün getroffen, um die allgemeine Fragen zu klären. Anja Twardokus berichtet über den Inhalt des Austausches.

Es sollte eine Sportstelle mit 40% eingerichtet werden. Allerdings bei der PH, Weisungsbefugnis ist unklar. Herr Zirrolin wurde außerdem an Herrn Rudewig verweisen, um die Finanzierung der Stelle zu besprechen.

Am 8. Januar 2018 gibt es ein weiteres Treffen für ein Gespräch. Lea Fischer, Dennis Mager und Manuel Kleck werden voraussichtlich teilnehmen.

Ergänzung zu den Rückfragen bei der Schulung in Kehl, ob wir als VS die QS-Mittel nicht für eine Hochschulsportstelle verwenden könnten. Antwort: Dies ist nicht möglich.

Manuel Kleck (Sportreferent) erklärt, er stehe der Hochschulsportstelle kritisch gegenüber, da die DHBW abgesprungen sei, hätten wir keine weiteren Hallen. Er weiß, dass die weiteren 2 Hallen voll ausgelastet sind. (Er ist Vorsitzender vom Sportverein SV Schmalegg). Er ist der Meinung, dass die Arbeit für die Planung des Hochschulsports nicht so zeitaufwendig sei.

Dennis Mager schlägt eine Art Ausschuss für die mögliche Hochschulsportstelle vor, der mögliche Aufgaben und Zielsetzungen einer Hochschulsportstelle definiert und die Einstellung begleitet.

Harry Heinrich erwähnt, dass der Sinn der Hochschulsportstelle durch den Wegfall der DHBW nicht mehr existiere.

Michael Tischler ergänzt, dass ihm das Vorgehen der PH nicht gefalle.



Stimmungsbild:

Unser Haushaltsplan lässt die Finanzierung nicht zu. Die Hochschulsportstelle macht derzeit ohne DHBW keinen Sinn.

TOP 6 Neues aus dem Senat

Tabea Schädle berichtet über den Bibliotheksausschuss: Ein Teil der Bücher wurden aussortiert, da diese nicht mehr aktuell waren. Zukünftig solle es mehr Arbeitsplätze geben. Ebenfalls soll es ein neues Ausleihsystem (elektronisch) geben, hierfür findet ein Umbau in den Semesterferien statt. Modere PCs werden nach dem Umbau dazukommen.

Dennis Mager: Nach Rücksprache mit Rektor und Kanzler ist ein studentisches Mitglied mit beratender Stimme im Senat denkbar; dies wird im Zuge der Umstellung des Senats auf Grund der Änderung des LHG berücksichtigt.

TOP 7 Ergänzen der Referate / Arbeitskreise

Es wird noch ein Leiter für den AK Wahlen gesucht, sowie einen Wahlleiter.

Der TOP wird als TOP 2 in der nächsten Sitzung wiederaufgenommen.

TOP 8 Bericht Schulung VS, Kehl

Lea Fischer berichtet über die VS-Schulung in Kehl. Wir sind mit dem Bus vom Jugendhaus Ravensburg gefahren. Teilgenommen haben Lea Fischer, Anja Twardokus, Dennis Mager, Johannes Hoffmann und Adem Sen (FSE). Themen waren unter anderem:

- Haushaltsfragen
- Haushaltsrecht
- Haushaltsposten
- Rechtliche Themen über Landeshaushaltsrecht, sowie Satzungen und Ordnungen

Wir haben in Strasbourg übernachtet und der „verrückten“ Weihnachtsmarkt besucht.

Lea Fischer ergänzt, dass die VS Einnahmeⁿ machen könnte, dies muss aber dann nach LHG ausgegeben werden. Harry Heinrich ergänzt, dass sich damals Kanzler Rudewig nicht sicher war, deshalb wurde dies bisher so gehandhabt.

Anja Twardokus bringt ein, dass unsere Satzungen und Ordnungen sowie Haushaltplan soweit Ok sind.

Dennis Mager bringt ein, dass es möglich wäre den Fachschaften und Referaten mehr Verantwortung und Aufgaben zu übertragen, so dass sie selbstständiger arbeiten könnten. Das würde bedeuten, dass man den Referaten und Fachschaften ein exekutives Mandat zuteilt.

Ebenfalls wäre es lt. Dennis Mager möglich Fristen für die Genehmigungen für Satzungen und Haushaltplan durch das Rektorat in einer Satzung festzuhalten. Mit dieser Aussage geht Dennis Mager auf die Frage von Michael Tischler aus der letzten Sitzung bzgl. Genehmigungsdauer ein.

TOP 9 Familiengerechte Hochschule

Harry Heinrich berichtet, dass wenig bis gar nichts bzgl. familiengerechte HS passiert, derzeit gibt es eine offene Gruppe, die sich mit dem Thema beschäftigt. Die Gruppe nennt sich aktuell „FAIR“. Erste Aktionen sind die Wiedereinführung bzw. das Ausrichten des Elternstammtisches. Derzeit geht es darum, die einzelnen Themen zu sammeln. Sie werden im nächsten Jahr/Semester wieder auf die VS zu kommen. Derzeit besteht die Gruppe aus ca. 8-10 Personen/Studierenden aus HS und PH.

Die Kinder sind teilweise bei dem Elternstammtisch dabei. Früher war der Stammtisch aktiver, aber durch mehr Kinder chaotischer.

TOP 10 Seezeit



TOP 10 wird nach TOP 1 vorgezogen.

Verwaltungsratsitzung in Konstanz vor 2 Wochen am Dienstag. Hauptthema war der Beschluss des Wirtschaftsplans. Nico Benke berichtet über den aktuellen Stand.

Es sind 25 329 Studierenden zu betreuen. Der Schwerpunkt liegt auf studentischem Wohnen. Keine Beitragserhöhungen geplant. Studentischen Wohnen: W-Lan, Renovierung und Ausbau.

Mit der Hochschul-Gastronomie werden Defizite gefahren. Seezeit-Antragsstelle: Anzahl der Bafög-Anträge geht zurück. Vermutung liegt evtl. bei höhere Einkommen durch Jobs der Studierenden und hoher Aufwand für den Antrag.

Speziell zum Thema Mensa Weingarten, 2018 wird die Mensa umgebaut im Zuge mit der Erneuerung des Mensa-Parks. Die Kaffee-Bar in der H-Gebäude sollte ausgebaut werden.

Ufuk Secilmis bemängelt, dass die Bearbeitung von Bafög-Anträgen teils über 3 Monate dauern, vor allem haben Familien große Probleme, um die Zeit bis zur Antragsbestätigung zu überbrücken. Er schlägt vor evtl. das Geld durch die Seezeit vorzustrecken und evtl. wenn der Antrag nicht bewilligt wird, zurückzufordern, um den Familien finanziell zu helfen.

Antwort bzgl. der Frage zur Schlüsselübergabe an Internationale Studierende: der Hausmeister arbeitet nicht übers Wochenende, es gibt im Laz-Wohnheim einen Schlüssel-Kasten.

Lea Fischer: Schlüsselkasten würde bisher nicht genutzt, und sollte jetzt mehr genutzt werden.

TOP 11 Sonstiges

Franz Mayer bietet Zusammenarbeit mit Kreaktiv für Team-Buildings-Maßnahmen an.

Referat „Inventar & Ausleihe“: Vorschlag über Anschaffung von Stehtischen 3 Stücke, ca. 70 Euro pro Tisch.

Abstimmung über ein Budget von 300 Euro aus Investitionen:

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

Bei über 250 Euro sollten 3 Angebot mitgereicht werden. (In das Fach von Finanzreferentin Anja)

Abschluss der Sitzung:

- Die kommende Sitzung findet am **Mi, 17.01.2017 um 19:30 Uhr** statt.

Anlage

Nr.:	Thema / Beschreibung:
1	Anwesenheitsliste Studierendenparlament (stimmberechtigte Mitglieder; Gäste und ReferentInnen)
2	LAK – Präsentation „Landesweite Semesterticket“
3	LAK Mail bzgl. Landtagbesuch bzgl. Öffentliche Debatte über das neue LHG
4	Präsentation der Ersti-Woche Fahnen
5	Präsentation der Ersti-Woche Heliumballons
6	Präsentation der Ersti-Woche Stadt

Bestätigung des Protokolls (Unterschrift):



L. Fischer

Sitzungsmoderator/-in

[Signature]

Protokollant/-in